

DN 24.02.2023

# 20 Jahre im Einsatz für die Natur

## Gebietsbetreuung Ampertal feiert Jubiläum – Viele Aktionen geplant

Dachau – Seit 20 Jahren gibt es die Gebietsbetreuung Ampertal, ein Projekt der Landschaftspflegeverbände Dachau und Fürstenfeldbruck. Neben zahlreichen Maßnahmen für bedrohte Arten ist sie vor allem eines: wichtiger Ansprechpartner vor Ort, der in der örtlichen Bevölkerung durch Engagement und Sachverstand ein Bewusstsein für die Schätze der Natur schafft. Im Jubiläumsjahr können Groß und Klein an vielen unterschiedlichen Veranstaltungen teilnehmen. Außerdem gibt es ein Geburtstagsgeschenk: die Neuauflage der Broschüre „Schätze des Ampertals“.

Seit 2003 gibt es die Gebietsbetreuung Ampertal. Die Gebietsbetreuung ist ein Projekt der Landschaftspflegeverbände Dachau und Fürstenfeldbruck. Neben diesem Projekt setzen sich die gemeinnützigen Vereine für den Erhalt, die Wiederherstellung und die Pflege von unterschiedlichen Lebensräumen und ihren Pflanzen- und Tiervielfalt ein. Zu Beginn war auch der Landschaftspflegeverband Freising als Träger und somit auch das Ampertal im Landkreis Freising mit dabei. Seit April 2014 (mit kurzer Unterbrechung) erstreckt sich die Stelle nur noch auf die Landkreise Dachau und Fürsten-



Bei Führungen mit den Gebietsbetreuern kann man die Natur ganz nah erleben.

FOTO: GEBIETSBETREUUNG AMPERTAL

feldbruck.

Durch die aktuelle Gebietsbetreuerin wird das Natura-2000-Gebiet Ampertal von Grafrath bis zur Landkreisgrenze Dachau/Freising betreut. Sie kümmert sich um die Besucherlenkung, sowie um die Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung (wie Ferienprogramme) und Monitoring. Vor allem ist die Gebietsbetreuung eines: wichtiger Ansprechpartner vor Ort, der in der örtlichen Bevölkerung

durch Engagement und Sachverstand ein Bewusstsein für die Schätze der Natur schafft.

### ■ Viele Projekte realisiert

Viele Projekte wurden in den letzten 20 Jahren initiiert. Einige Artenschutzprojekte, wie die Verbesserung und Neuanlage von Laubfroschbiotopen bei Haimhausen, das Anlegen von Eisvogelbrutwände, Artenschutzmaßnahmen für den Wiesenknopf-Ameisenbläuling oder

das Vermehrungsprojekt „seltene Ampertaler“ wurden durchgeführt. Zudem wurden Beschilderungen und Hinweistafeln installiert. Seit 20 Jahren ist die Porträtreihe „Ampertaler des Monats“ über Tier- und Pflanzenarten, die im Natura-2000-Gebiet Ampertal zu Hause sind, fester Bestandteil in den Zeitungen der Landkreise. Auch sind der jährlich erscheinende Veranstaltungskalender mit Exkursionen und naturkundlichen Führungen im Ampertal und die Broschüre „Schätze des Ampertals“ noch immer beliebt. Die Gebietsbetreuung ist zudem ein fester Bestandteil der Ferienprogramme der Gemeinden der Landkreise Fürstenfeldbruck und Dachau.

### ■ Programm zum Jubiläumsjahr

Bei einer Geburtstagsfeier dürfen Geschenke und Freunde nicht fehlen. Deswegen werden im Jubiläumsjahr viele besondere Führungen im gesamten Gebiet für Groß und Klein angeboten. Und auch ein Geschenk wird es Ende des Jahres geben: Die Broschüre „Schätze des Ampertals“, mit allen wichtigen Informationen und spannenden Geschichten rund um das Natura-2000-Gebiet sowie Ausflugsstouren, wird neu aufgelegt.

dn